



CDU Flörsheim am Main
Marcus K. Reif
Marxheimer Straße 4
65439 Flörsheim am Main

Telefon: 06145 938168
Telefax: 06145 938169
Mobil: 0170 9018400
E-Mail: marcus@reif.org

Donnerstag, den 10. November 2011

Antrag Hauptversammlung 2011

Der Flughafen ausbau in der planfestgestellten Variante hat für Flörsheim schwerwiegende und nachhaltige Folgen. Seit Freitag, dem 21. Oktober 2011, wird Flörsheim nie mehr so sein wie zuvor. Die CDU Flörsheim am Main hat folgenden Forderungskatalog, um Flörsheim weiterhin lebens- und liebenswert zu entwickeln.

- Erweiterung der vollständigen Betriebsbeschränkung der Nordwestlandebahn für Tagesflüge bei Ostwetterlage
- Ausweitung, Festschreibung und Selbstverpflichtung der Betriebsbeschränkung der Nordwestlandebahn für die Zeit von 22:00 bis 6:00 Uhr
- Novellierung des Fluglärmsgesetzes, da die aktuelle Fassung die Menschen unzureichend schützt
- Ausweitung des CASA-Programms auf die gesamte Stadt Flörsheim am Main
- Finanzierung eines umfassenden Schallschutzprogramms für Kinderbetreuungs- und Schulinrichtungen sowie den öffentlichen Gebäuden
- Bemessungsgrundlage des Lärms ist die tatsächliche Lärmbelastung des Einzelschallereignisses, nicht der Dauerschallpegel
- Solidaritätseuro: Pro-Kopf-Beitrag von je 1,00 EUR pro über den Flughafen Rhein-Main landenden oder startenden Passagier (Aufkommen 2008: 53,5 Mio.; Wachstum auf 90 Mio. Passagiere). Für in der nächtlichen Randzeit von 20.00-22.00 und 06.00-07.00 Uhr Flüge wird der Faktor 3 angewendet (je 3,00 EUR). Umlage auf die belasteten Kommunen im direkten Umfeld des Flughafens, gestaffelt nach ihrer Belastung
- Bildung eines Fonds durch das Land Hessen, den Flughafenbetreiber Fraport sowie die fünf größten Luftverkehrskunden des Frankfurter Flughafens mit einem Sockelvolumen von 5 Mio. EUR für die soziale und kulturelle Entwicklung Flörsheims. Dieser Fonds wird jährlich von den genannten Partnern im Rahmen der guten nachbarschaftlichen Zusammenarbeit um eine Millionen Euro angereichert
- permanente Messung des Lärms und der Emissionen im Flörsheimer Stadtgebiet an wechselnden Stellen. Offenlage der Ergebnisse sowie jährliche Erarbeitung eines Maßnahmenkatalogs

Dieser Antrag wurde in der Hauptversammlung der CDU Flörsheim am Main am Donnerstag, dem 10. November 2011, einstimmig verabschiedet.

Mit freundlichen Grüßen

Marcus K. Reif
Vorsitzender CDU Flörsheim am Main